



19 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

12 **Gebrauchsmusterschrift**
10 **DE 202 01 464 U 1**

51 Int. Cl.⁷:
A 63 B 67/02
F 41 B 5/14
F 42 B 6/04

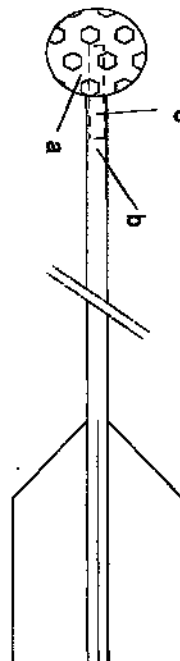
21 Aktenzeichen: 202 01 464.9
22 Anmeldetag: 31. 1. 2002
47 Eintragungstag: 13. 6. 2002
43 Bekanntmachung
im Patentblatt: 18. 7. 2002

DE 202 01 464 U 1

73 Inhaber:
Albrecht, Stephan, 31246 Lahstedt, DE

64 **Golf-Pfeil (Sportgerät)**

57 Die Schutzansprüche beziehen sich auf den Golf-Pfeil der bestehend aus Ball (Pos. a) vorne an einem Pfeil (Pos. b) mit einem Adapter (Pos. c) verbunden ist und zur Ausübung der neuen Sportart Bogen-Golf benötigt wird.



DE 202 01 464 U 1

Golf - Pfeil (Sportgerät)

Die Entwicklung des sog. Golf - Pfeils beruht auf der Erfindung einer neuen Sportart.

Beschreibung : Der Golfball (Position (Pos.) a) ist mit einem Adapter
(Verbindungsstück (Pos c) mit dem Pfeil (Pos b) verbunden.

Der Golf - Pfeil wird auf Golfplätzen mit einem handelsüblichen
Bogen (Bogensport) ab geschossen.

Der Golf - Pfeil ist für die Langstrecke gedacht und wird vor
dem Einlochen durch einen normalen Golfball ersetzt der
mit einem Putter Schläger eingelocht wird.

Vorteile nur noch Bogen und Putter- Schläger, Bälle, Golfball - Pfeile
in der Ausrüstung .

Leicht zu erlernende Sportart.

Für normal Golfer eine neue Spielart.

Schutzansprüche : Die Schutzansprüche beziehen sich auf den Golf – Pfeil der bestehend aus Ball (Pos. a) vorne an einem Pfeil (Pos. b) mit einem Adapter (Pos. c) verbunden ist und zur Ausübung der neuen Sportart Bogen – Golf benötigt wird.

DE 20001464 11

Zeichnung Golf - Pfeil (Sportgerät)

